

Erika Mitterer

Rondo für Glückliche

Die Sonne ist trüb, der Himmel ist grau,
der See ist zerwellt, schon tröpfelt es lau,
zwei Menschen erfreut nur die Stunde:
Es leuchtet ihr Auge im glitzernden Tau,
sich saugen sie Nektar vom Munde.

Die Welt ist verstimmt und vom Sturme zerweht,
mit scheltenden Schritten der Wanderer geht,
die Bäume verharzen die Wunde –
sie freuen sich, sei es früh oder spät
und saugen sich Nektar vom Munde.

Den andern zerfriert der verdorbene Mut,
den andern verwolkt es das stockende Blut,
der Nachtwächter macht schon die Runde –
sie lieben einander mit inniger Glut
und saugen sich Nektar vom Munde.